

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:	V/0886/2016
Auskunft erteilt:	Herr Grimm
Ruf:	492 66 00
E-Mail:	Grimm@stadt-muenster.de
Datum:	26.10.2016

Betrifft

Wibbeltstraße, Robert-Blum-Straße und Jostesstraße
- Baubeschluss Kanalsanierung -

Beratungsfolge

15.11.2016	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
01.12.2016	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Planung (Pläne W-134 Blatt 1 bis 2 und J-24 Blatt 1 vom September 2016) und der baulichen Ausführung wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 740.000 € entstehen.

Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da es sich um eine Ersatzinvestition handelt.

Die v.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung			
Investitionsmaßnahme	0012	Verbesserung von Kanälen / Hausanschlüssen			
Auszahlungen			2017	440.000	
			2018	300.000	
Saldo				740.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplanentwurf 2017 bei der o.g. Produktgruppe veranschlagt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2017 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

Begründung:

1. Voraussetzungen:

Die Wibbeltstraße, Jostesstraße und Robert-Blum-Straße liegen nördlich des Cheruskerring und schließen im Osten an die Kanalstraße an. Dieser Bereich war von dem Starkniederschlagsereignis im Sommer 2014 besonders stark betroffen.

Das Tiefbauamt hat ein umfassendes Maßnahmenpaket zur Verbesserung des Überflutungsschutzes für diesen Bereich geplant. Ein Teil hiervon ist die Vergrößerung der Regenwasserkanalisation in Teilen der Wibbeltstraße und Jostesstraße und gleichzeitige Sanierung der baulichen Schäden auch in der Robert-Blum-Straße. Die Maßnahme ist im Abwasserbeseitigungskonzept unter der Nummer 1.1.281 aufgeführt.

2. Beschreibung der Baumaßnahme:

Das Maßnahmenpaket zur Verbesserung des Überflutungsschutzes sieht neben Schutzmaßnahmen direkt an der Aa (Deicherhöhung; ökologische Verbesserung, hochwasserfreie Brücke) auch Verbesserungen an der Kanalisation und an der Kanalstraße vor.

Das Regenwasser wird in östlicher Richtung über drei Einleitungsstellen in die Aa und im Norden über eine Einleitungsstelle in den Wienburgpark eingeleitet.

Diese Einleitungsstellen sind mit Rückschlagklappen ausgestattet, damit ein hoher Wasserstand im Gewässer nicht über die Kanalisation ins Gebiet zurückstauen kann.

Im ersten Schritt der Verbesserung der Kanalisation werden die Regenwasserkanäle in Teilen der Wibbeltstraße und Jostesstraße vergrößert. Gleichzeitig werden die baulichen Schäden und die betrieblichen Schwachpunkte an der Kanalisation, einschließlich der Anschlussleitungen sowohl in der Wibbelt- und Jostesstraße als auch in der Robert-Blum-Straße saniert. Im Anschluss hieran erfolgt der Bau eines Hochwasserpumpwerkes zur Sicherstellung der Entwässerung bei sehr hohen Aa-Wasserständen und die Straßen- und Kanalbauarbeiten in der Kanalstraße. Hierzu werden separate Vorlagen erstellt.

Der Leitungsträger „münsterNETZ“ plant keine Erneuerung von Versorgungsleitungen in der Wibbeltstraße oder Jostesstraße. Lediglich im nördlichen Stich der Robert Blum Straße sind Arbeiten an den Gas- und Stromleitungen geplant.

Nach der Kanalsanierung muss die verbesserte Wiederherstellung der kompletten Fahrbahn erfolgen. Hierbei wird die erstmalige Erstellung eines frostsicheren Oberbaus durchgeführt. Nach Aussage des durchgeführten Bodengutachtens ist eine Wiederherstellung der Verkehrsflächen nach dem Kanalbau ohne eine Verbesserung des Fahrbahnaufbaus nicht möglich.

Die geplanten Straßenbauarbeiten werden in der Vorlage V/0892/2016 zur Beschlussfassung in der Bezirksvertretung Mitte vorgelegt.

3. Ausschreibung und Bau:

Die Arbeiten an dem Kanal werden in offener Bauweise durchgeführt.

Es werden 338 m Regenwasserkanal (DN 300 – 700) in Beton und 190 m Schmutzwasserkanal (DN 250) erneuert.

Zusätzlich werden ca. 320 m Anschlussleitungen aus baulichen Gründen erneuert.

Die gemeinsame Ausschreibung der Straßen- und Kanalbauarbeiten erfolgt nach den Baubeschlüssen. Die Bauzeit wird für die Wibbeltstraße / Robert-Blum-Straße voraussichtlich 9 Monate und für die Jostesstraße voraussichtlich 4 Monate betragen.

Die Verkehrsregelung während der Bauzeit wird in Absprache mit dem Ordnungsamt durchgeführt.

4. Beiträge Dritter/Zuschüsse:

Es entstehen Anliegerbeiträge im Sinne des Straßenbaubeitragsrechts (§ 8 KAG NRW). Diese werden in der o.g. Vorlage zu den Straßenbauarbeiten aufgeführt.

5. Genehmigungen/Vereinbarungen:

Für die Kanalbauarbeiten liegen alle erforderlichen wasserrechtlichen Regelungen vor. Desweiteren

6. Liegenschaftliche Regelungen:

Liegenschaftliche Regelungen sind nicht erforderlich.

Die Anlieger wurden im Vorfeld über diese Baumaßnahme in einer Anliegerinformationsveranstaltung am 14.04.2016 und in dem anlässlich des Starkniederschlagsereignisses eingerichteten Arbeitskreis informiert. Hier wurde auch die Thematik der Beitragserhebung angesprochen.

Desweiteren werden die Anlieger im Rahmen des Serviceversprechens des Tiefbauamtes durch Informationsschreiben vor dem Ausbau über die geplante Baumaßnahme informiert.

i. V.

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlage